



IWO furn und SHD: Variantenkataloge erfolgreich genutzt

Bei Hartog Wonen in Capelle mit Auping, Habufa, Rauch und Profijt Meubel

Am 29. März 2012 führten SHD und IWO furn einen gemeinsamen Workshop beim niederländischen EMV Mitglied Hartog Wonen in Capelle aan den IJssel zur Integration von elektronischen Herstellerkatalogen in die Kaufvertragserfassung durch.

Neben SHD, IWO furn und Hartog Wonen nahmen an dieser Veranstaltung noch die Unternehmen Kruit & Kramer, IMG - für die Vertriebschiene Profijt Meubel - und Colijn IT teil.

■ **Workshopvorbereitungen**

Im Rahmen der Workshopvorbereitung hatte IWO furn die Katalogbereitstellung durch die Lieferanten Auping, Habufa, Rauch und das Verbandssortiment Profijt Meubel koordiniert, so dass diese Daten zur sofortigen Nutzung zur Verfügung standen.

■ **Herausforderungen**

Das Zusammenspiel zwischen IWO furn und MHS für die Nutzung elektronischer Kataloge während der Kaufvertragserfassung steht den MHS Anwendern bereits seit mehreren Jahren zur Verfügung und war anlässlich des IWO furn Summit 2011 durch Möbel Kempf in Form eines Praxisberichts sehr anschaulich vorgestellt worden.

Bei Hartog Wonen musste IWO furn nun aber folgende Zusatzanforderungen meistern: Die Hersteller und der Verband stellen ihre Daten in völlig unterschiedlichen Datenformaten und Konfigurationslogiken in IWO furn ab – Auping in einer in den Niederlanden gebräuchlichen EDIFACT Version für Variantenartikel (CSA2), Habufa in einer individuellen Erweiterung dieses Formats, Rauch gem. der Empfehlung der GS1 Germany für variantenreiche Artikel (CSA7) und Profijt Meubel im Format UL3 des Softwareanbieters Colijn.

Der IWO furn Konfigurator sollte diese verschiedenen Katalogformate und Varianten so darstellen, dass der Verkäufer keine unterschiedlichen Arbeitsweisen benötigt und durch geführte Auswahl und Konfiguration zum fehlerfreien Auftrag kommt.

IWO furn Service GmbH

*Max-Eyth-Straße 38
71088 Holzgerlingen
Deutschland
+49 (0)7031 46 17 450
info@IWO furn.com
www.IWO furn.com*

SHD

SHD Einzelhandelssoftware GmbH & Co. KG

*Rennweg 60
56626 Andernach
Deutschland
www.shd.de*



Hartog Woongroep B.V.

*Postbus 39
3360 AA Sliedrecht
Niederlande
www.hartogwonen.nl*





■ Verlauf

Über die Parametersteuerung nahm Herr Balensiefen die entsprechenden Einstellungen im MHS vor. Im Anschluss wurde der Aufruf des elektronischen Katalogs auf IWO furn aus MHS heraus getestet. Für Auping wurde in IWO furn ein Artikel ausgewählt und anhand eines bestehenden Kaufvertrages online konfiguriert. Dies war für den Anwender einfach und schnell erlernbar. Auf Knopfdruck wurde diese Konfiguration dann in die Warenwirtschaft übernommen und als elektronischer Auftrag aus MHS als EDI Bestellung an Auping versendet.

Mit demselben positiven Ergebnis und identischem Ablauf generierten die Anwender fehlerfreie Aufträge für Rauch und Habufa. Diese EDI Bestellung hat dann MHS über IWO furn an die Lieferanten gesendet.

Für den Verbands katalog Profijt Meubel wurde die interaktive Schnittstelle zwischen IWO furn und der Artikelstammdatenanlage getestet. Aus der Stammdatenanlage im MHS wird dabei der elektronische Katalog aufgerufen, Artikel ausgewählt und auf Knopfdruck werden diese Artikelsätze im MHS angelegt.

■ Ergebnis

Für alle Hersteller und die unterschiedlichen Katalogformate konnten auf Basis der elektronischen Sortimente fehlerfrei Aufträge erstellt werden. Der IWO furn Konfigurator ist intuitiv benutzbar und stellt die Mitarbeiter vor keine zu hohen Herausforderungen.

Bei der Konfiguration auf der Grundlage eines bereits bestehenden Kaufvertrages wurde sehr schnell deutlich, dass der von Hand erfasste Katalogverkauf bei weitem nicht alle Informationen beinhaltet hat, die der Hersteller benötigt hätte. Hier waren aufwändige Rückfragen zur Auftragsklärung erforderlich.

Diese Zeiten und die damit verbundenen Verzögerungen entfallen bei der Nutzung elektronischer Kataloge über IWO furn vollständig. Der Auftrag ist komplett und fehlerfrei. Der Verkäufer ist sicherer und kompetenter im Verkaufsprozess, der Kunde ist zufriedener, der Gesamtprozess ist schneller und wirtschaftlicher.

Die Firma Kruit & Kramer hat bereits angekündigt, die Workshopinhalte ebenfalls zeitnah in die eigene Arbeitsweise aufzunehmen und die Mehrwerte der IWO furn-MHS Integration zu nutzen.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Henk Klop

*Geschäftsführer
Hartog Woongroep B.V.
+31 (0)10451 6892
hkl@hartogwonen.nl
www.hartogwonen.nl*

H. J. Kruit

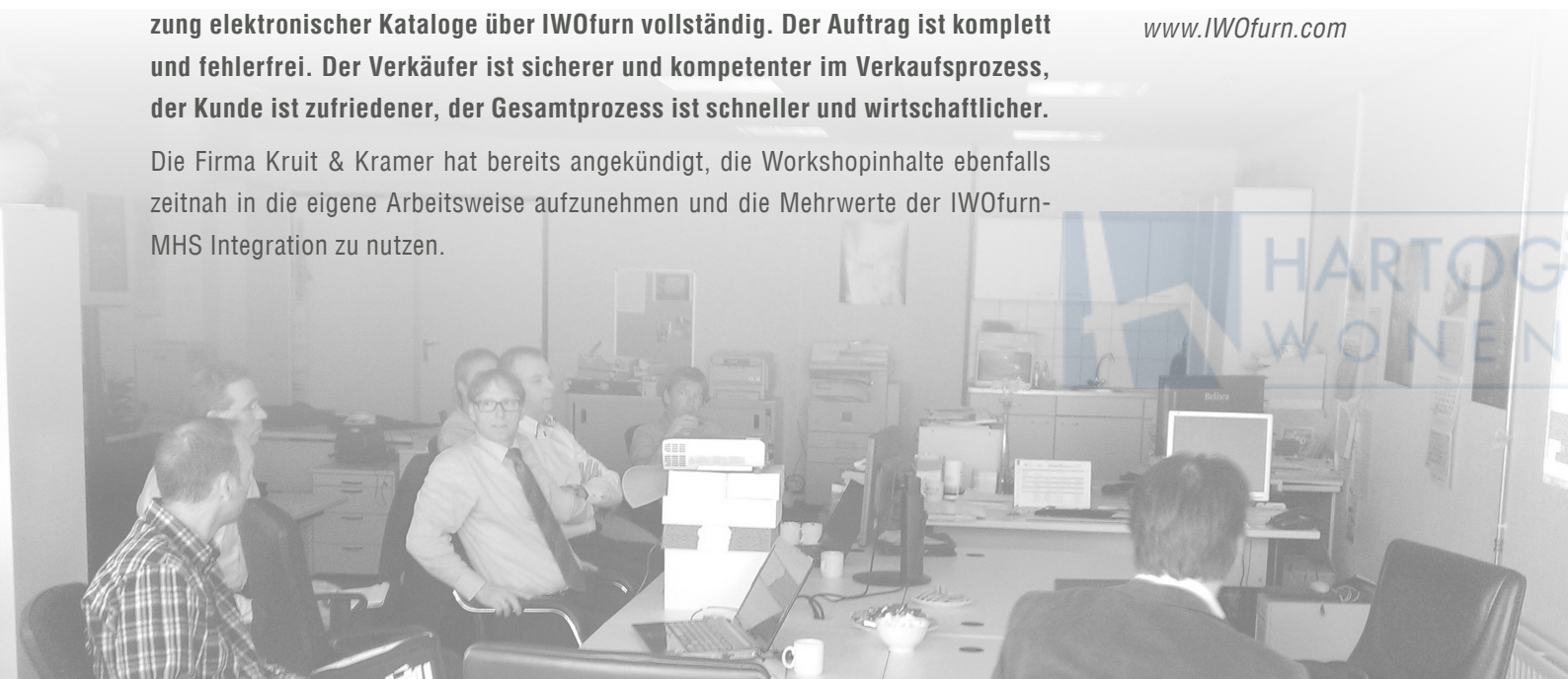
*Geschäftsführer
Kruit & Kramer B.V.
+31 (0)50 312 15 19
hjkruit@kruit-en-kramer.nl
www.kruit-en-kramer.nl*

Theo van Elk

*Leitung Org. und IT
IMG Internationale Meubel Groep
+31 (0)76 579 81 24
elk@i-m-g.nl
www.i-m-g.nl*

Dietmar Weber

*Geschäftsführer
IWO furn Service GmbH
+49 (0)7031 46 17 450
dietmar.weber@IWO furn.com
www.IWO furn.com*





■ Statements der Beteiligten

„Der Workshop hat es gezeigt: Die integrierte Arbeitweise unter Einsatz des IWO furn Moduls ermöglicht uns einen effizienten und wirtschaftlicheren Gesamtprozess und hilft Fehler im Bestellprozess enorm zu reduzieren.“

Herr Henk Klop, Geschäftsführer Hartog Woongroep B.V.

„In unserer Branche spielt die Qualität der Daten eine tragende Rolle und ist die Basis für alle elektronischen Kommunikationsprozesse. Eine schnelle und vorallem wirtschaftliche Lösung ist gefragt. In Zusammenarbeit mit SHD und IWO furn haben wir diese nun gefunden.“

Herr H.J. Kruit, Geschäftsführer Kruit & Kramer B.V.

„Mit der Integration des IWO furn Moduls im MHS hat sich ein lang gehegter Wunsch für die SHD-Mitgliedshäuser des IMG Einkaufsverbandes erfüllt. Die Potenziale zur Prozessoptimierung in punkto Stammdatenverwaltung und dem Bewegungsdatenaustausch sind enorm. Der erste wichtige Schritt ist getan und weitere werden folgen“.

Herr Theo van Elk, Leitung IT IMG International Meubel Groep

„Das Ergebnis war für mich nicht überraschend. In der Zusammenarbeit mit SHD haben wir in den zurückliegenden Jahren eine Qualität erreicht, die es erlaubt, solche Prozesse ohne aufwändige Projekte innerhalb von 1-2 Tagen einzuführen. Dadurch werden die Ressourcen im Unternehmen nur sehr kurz beansprucht, das Ergebnis ist aber beachtlich und kann von den Fachabteilungen sofort auf weitere Hersteller ausgeweitet werden“.

Dietmar Weber, Geschäftsführer IWO furn Service GmbH

